HÖGL
Gärtner von Eden®

GartenNews

Ausgabe Nr. 35

WAS WÄCHST WO · JEDER, WIE ER MAG · 365 TAGE GARTENLEBEN · FÜR VIERBEINIGE GARTENFREUNDE

Lebensraum Garten

Die Anziehungskraft schöner Gärten ist enorm und nur zu verständlich: Gibt es Schöneres, als umgeben von lebendigem Grün, duftenden Blüten und wogenden Blättern zu werkeln, Kraft zu tanken, einfach zu genießen? Hier ist man der Natur ganz nah, das Wilde gerade so weit gezähmt und in Form gebracht, dass es dem Menschen wohltut und ihm den Blick für das Wesentliche öffnet. Wer einen Garten hat, der ihm dieses persönlich passende Maß an Wild- und Freiheit bietet, hat sich einen unschätzbar wertvollen Wohlfühlort, einen wirklichen Lebensraum geschaffen, einen Platz zum Sein und Bleiben. Lesen Sie hier, wie wir aus Grundstücken solche Lebensräume machen – für Menschen, Pflanzen und auch Tiere.

Ihr Markus Högl

Was wächst wo?

PFLANZENAUSWAHL FÜR DEN GARTEN NACH DEM REINEN LUST-PRINZIP? DAS FUNKTIONIERT LEIDER MEIST NICHT, WEIL NICHT JEDE PFLANZE ÜBERALL GEDEIHT. DAMIT DIE GRÜNEN GARTENBEWOHNER DAUERHAFT SCHÖN SIND UND MÖGLICHST WENIG ARBEIT MACHEN, SOLLTE MAN UNBEDINGT AUF STANDORTGERECHTE BEPFLANZUNG SETZEN. WIE DAS GEHT? GARTENPROFIS WISSEN BESCHEID.

Lichteinfall, Wasserangebot, Bodenverhältnisse: Es gibt reichlich Faktoren, die einen Standort im Garten bestimmen und damit auch darüber entscheiden, welche Pflanzen sich dort wohlfühlen. Das macht die Pflanzenauswahl für den Laien einigermaßen kompliziert, denn bei weitem nicht alles, was dem Gartenbesitzer gefällt, findet am zugedachten Standort dann auch optimale Lebensbedingungen vor. Deshalb empfehlen Gartenprofis, möglichst standortgerecht zu pflanzen, also Gehölze, Stauden und Co. danach auszuwählen, ob ihre Bedürfnisse zu den Bedingungen im jeweiligen Beet passen. Ein solches Vorgehen erfordert reichlich Pflanzenwissen.

Die gute Nachricht lautet aber: Standortgerechte Pflanzungen erfordern weniger Pflegeaufwand und sind langlebiger, und Gartengestalter mit fundiertem Pflanzenwissen finden für jeden Standort und jede ästhetische Vorliebe die passende Besetzung.

Mit einer Pflanzplanung vom Profi entstehen dauerhaft schöne Beete.

Umdenken im Garten

ES IST NICHT MEHR ZU LEUGNEN: DAS KLIMA VERÄNDERT SICH UND MIT IHM AUCH DAS WETTER. DIE EXTREME NEHMEN ZU.

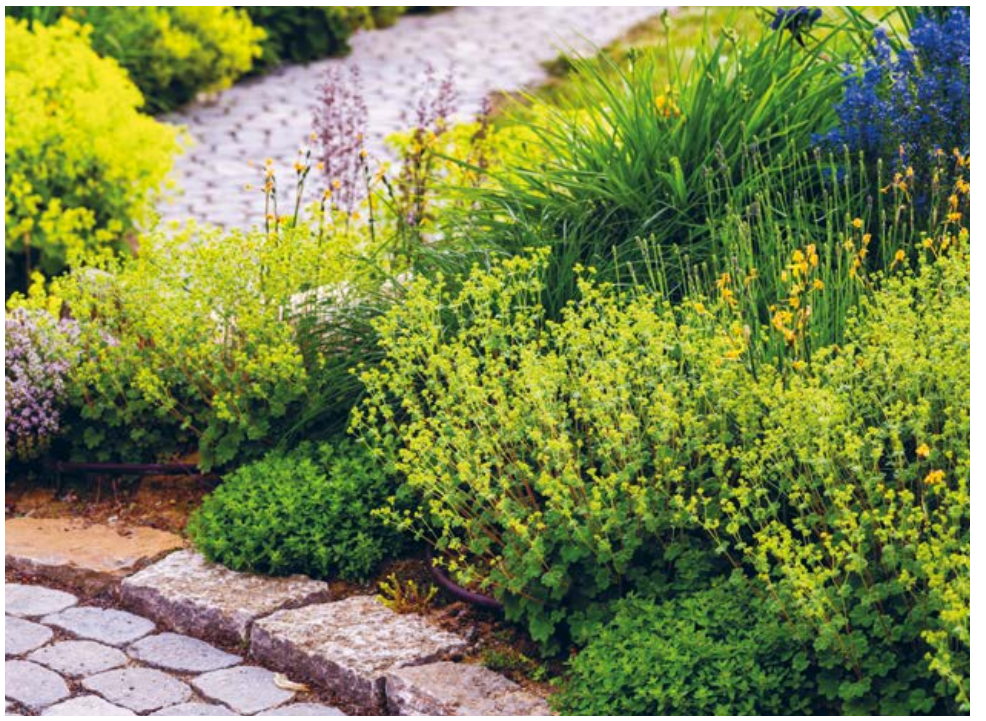
Lange Trockenheit, Hitzeperioden, Starkregen, Stürme kommen häufiger vor als früher. Darauf sollte man sich auch bei der Gartengestaltung einstellen. Rasenflächen mit Drainageschicht, durchlässige Bodenbeläge, tiefwurzelnde, hitzeverträgliche Pflanzen: Man kann einiges tun, um seinen Garten gegen Wetterextreme zu wappnen. Worauf man achten sollte, damit er wetterfest wird und gleichzeitig eine grüne Wohlfühloase bleibt, wissen erfahrene Gartengestalter.

Der männliche Buchfink ist der Schönling unter den Singvögeln. Er ist bekannt für seinen Regenruf.

Auf Halmhöhe

VIELE GARTENBESITZER ROLLEN IN IHREM FREILUFTWOHNZIMMER GERN DEN GRÜNEN TEPPICH AUS. WELCHER ZU WELCHEM GARTEN PASST, SOLLTE MAN SICH VORHER GUT ÜBERLEGEN.

Liegewiese, Spielplatz oder dekorative Grünfläche? Rasen kann einen Garten auf vielfältige Weise bereichern. Damit er die ihm zugedachte Funktion übernehmen und dabei auch noch dauerhaft gut aussehen kann, sollte man sich vor der Anlage des grünen Teppichs bewusst machen, wie und wie intensiv man ihn nutzen möchte. Nur dann greift man zielsicher zur passenden Rasensamenmischung respektive zum passenden Rollrasen, denn Rasen ist beileibe nicht gleich Rasen. Unterschiedliche Grassorten bringen unterschiedliche Eigenschaften in Bezug auf Robustheit, Licht- und Wasserbedarf, Halmstärke und Wuchsverhalten mit.



Anti-Unkraut-Pflanzung

VIEL HILFT VIEL! DIESER SATZ GILT DEFINITIV IM KAMPF GEGEN UNKRAUT. GEMEINT IST ABER NICHT DER GROSSZÜGIGE EINSATZ VON GIFT, SONDERN VON PFLANZEN.

Das beste Mittel gegen Unkraut in Beeten sind Pflanzen! Denn wenn die Erde von gewünschten Gartenbewohnern besetzt ist, haben unerwünschte keine Chance. Das funktioniert natürlich nicht vom Start weg, weil Pflanzen eine gewisse Zeit brauchen, um sich zu etablieren. Aber in einem gut angelegten Beet erübrigt sich das Unkrautjäten meist schon nach zwei bis drei Jahren fast vollständig. Deshalb lautet ein wichtiges Gärtnermantra: Nicht bei den Pflanzen sparen!

Jeder, wie er mag

EIN GARTEN IST NICHT NUR EIN LEBENSRAUM FÜR TIERE UND PFLANZEN, SONDERN NATÜRLICH AUCH FÜR SEINE BESITZER. DIE SOLLTEN SICH BEI DER AUSWAHL DER PFLANZEN UNBEDINGT DIE FRAGE STELLEN: WOMIT FÜHLE ICH MICH WOHL?

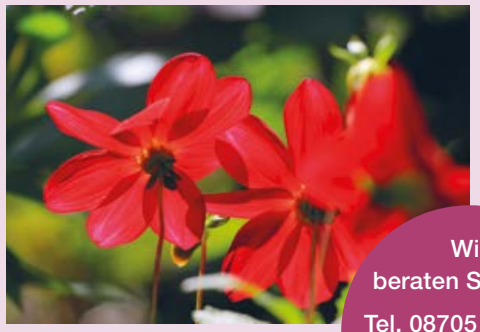
Knallfarben, Pastelltöne oder grün in grün? Üppige Vielfalt in Formen und Farben oder dezente Zurückhaltung? Die Akzente, die dafür sorgen, dass man sich in seinem Garten wohlfühlt, sind von Mensch zu Mensch verschieden: Während der eine sich gern mit der Überfülle der Natur umgibt, liebt der andere seinen Garten ganz besonders, weil in ihm Auge und Geist zur Ruhe kommen können. Das Wunderbare an Mutter Natur und damit auch an der Gestaltung eines Gartens ist die Vielfalt der Möglichkeiten. Das Schwierige dabei ist: sich zu entscheiden.

Wie man einen Garten zum individuell passenden grünen Lebensraum für seine menschlichen Bewohner macht, ergründet ein versierter Gartengestalter in intensiven Gesprächen. Er hat auch das nötige Wissen für eine dauerhaft schöne Umsetzung.

Viele Stauden eignen sich hervorragend als Nahrungsquelle für Hummeln und Bienen

Stauden definiert

Stauden sind mehrjährige Pflanzen, die nicht verholzen. Sie bilden jedes Jahr aufs Neue ihre Triebe aus. Meist assoziiert man sie mit einer üppigen Blüte, doch es gibt auch so genannte Blattschmuckstauden, die vor allem mit ihrem Laub Akzente im Garten setzen.



Wir beraten Sie gern!
Tel. 08705 93819-0
Ihr Gärtner von Eden

Wunderbare Staudenvielfalt

STAUDEN SIND EINE ECHTE GROSSFAMILIE. DAS SCHÖNE BEI EINER SO GROSSEN SIPPE: EGAL, WIE DIE VORLIEBEN DER GARTENBESITZER UND DIE GEGEBENHEITEN DES GARTENS SIND – ES FINDET SICH IMMER DER PASSENDE VERTRETER. DESHALB KOMMT AUCH SO GUT WIE KEIN GARTEN OHNE STAUDEN AUS.

Stichwort Fernwirkung

Bei Staudenbeeten ist weniger oft mehr. Rabatten, in denen zu viele Sorten und die auch nur als Einzelpflanzen vertreten sind, ergeben kein schönes Bild. Profis konzentrieren sich meist auf einige wenige Sorten, pflanzen diese dann aber in größeren Stückzahlen. Erst dadurch entsteht die überbordende Fülle, die man gemeinhin mit Staudenbeeten verbindet und die sie auch aus der Ferne leuchten lässt.

www.staude-des-jahres.de | Der Bund deutscher Staudengärtner kürt seit 2000 alljährlich die „Staude des Jahres“, um auf die Vielfalt der Gattung Staude aufmerksam zu machen.

Komponieren mit Stauden

In den meisten Rabatten sind Stauden die Hauptdarsteller – ganz zu Recht! Allerdings sollte man sich klarmachen: Damit ein Staudenbeet natürlich und harmonisch aussieht, ist eine Menge Pflanzenwissen erforderlich, denn nur, wenn Laub- und Blütenfarben, Wuchshöhen, Strukturen und Blühzeitpunkte aufeinander abgestimmt sind, entsteht das perfekte Gartenbild. Das Ziel: Im Beet sollte es eine Höhenstaffelung und farbliche Harmonie geben und während der gesamten Gartensaison sollte immer etwas blühen, damit sich den Gartenbesitzern Woche für Woche neue und abwechslungsreiche Pflanzenbilder präsentieren. Doch die Pflanzenkenntnis muss noch tiefer gehen: Neben ästhetischen Aspekten ist die Grundvoraussetzung für ein nachhaltig schönes Staudenbeet, dass dort Pflanzen zum Einsatz kommen, deren Bedürfnisse zu den Bedingungen passen, die der Garten bietet – also eine standortgerechte Pflanzung.

Sie suchen eine Zeitmaschine für Ihren Garten?

Rufen Sie uns an. Tel. 08705 93819-0

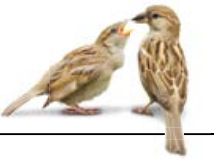
Garten im Zeitraffer

EIN PAAR JAHRE WARTEN, BIS DER GARTEN RICHTIG EINGEWACHSEN UND DIE ERDE IN DEN BEETEN NICHT MEHR ZU SEHEN IST? DIE GEDULD HAT NICHT JEDER UND MUSS AUCH NICHT UNBEDINGT AUFGEBRACHT WERDEN. PROFESSIONELLE GARTENGESTALTER KÖNNEN GÄRTEN AUCH SO BAUEN, DASS SIE AM TAG DER FERTIGSTELLUNG AUSSEHEN, ALS SEIEN SIE SCHON JAHRE ALT.

Zugegeben: der Aufwand ist deutlich höher, wenn man einen Acht-Meter-Baum pflanzt, als bei einem Baum, der nur zwei Meter misst. Schwertransporter und Kran gehören dann neben Bagger und Schaufel zum nötigen Werkzeug, aber machbar ist das – genauso wie das Pflanzen meterhoher, bereits akkurat gestutzter Hecken, und Rollrasen verleiht dem Garten ohnehin sofort den Fertig-Look. Je nach Anspruch und Wünschen der Gartenbesitzer kann es durchaus sinnvoll sein, bei der Anlage eines Gartens auf ältere und damit größere Pflanzen zu setzen. Wichtig ist aber, solche Projekte mit einem erfahrenen Gartengestalter an seiner Seite anzugehen, denn ohne fundiertes Know-how kann man rasch Schiffbruch erleiden.

Übrigens: Schon ein einziger Solitär jenseits der üblichen Größe verleiht einem frisch angelegten Garten eine gewisse Alterswürde.

Zum ersten Mal seit sieben Jahren landet der Haussperling in bayerischen Gärten wieder auf Platz 1 der gezählten Vögel.



Den Lebensraum Garten genießen

Der Genussfaktor eines Gartens definiert sich für jeden unterschiedlich. Genussmindernd finden viele allerdings die Gartenpflege. Da schafft der Profiservice Abhilfe.

Wasser ist Leben

DAMIT SICH EIN GARTEN OPTIMAL ENTWICKELN KANN, BRAUCHEN SEINE PFLANZLICHEN BEWOHNER REGELMÄSSIG WASSER. GERADE IN TROCKENEN, WARMEN SOMMERN KANN DAS GIESSEN REGELRECHT IN ARBEIT AUSARTEN – ES SEI DENN, MAN HAT SEINEN GARTEN MIT EINER BEWÄSSERUNGSANLAGE AUSGESTATTET.

Es ist bei weitem nicht nur die Bequemlichkeit von Gartenbesitzern, die eine Bewässerungsanlage zu einem wertvollen Ausstattungselement im Garten macht. Fachkundig eingestellt, kann sie dafür sorgen, dass jede Pflanze entsprechend ihrem Bedarf gewässert wird und sich somit optimal entwickeln kann. Außerdem hilft eine Bewässerung, Wasser zu sparen, weil sie das lebenswichtige Nass ganz gezielt abgibt, und sie sorgt dafür, dass alle Pflanzen auch dann bestens versorgt sind, wenn ihre Besitzer mal keine Zeit haben, sich um sie zu kümmern. Welches System für welchen Garten das passende ist, sollte man sich vom Gartenspezialisten erklären lassen.

Gut zu wissen: Auch in bereits angelegte Gärten lässt sich eine Bewässerungsanlage mit überschaubarem Aufwand und ohne die Pflanzungen in Mitleidenschaft zu ziehen integrieren.

Bilder: GvE | stock.adobe.com: ©New Africa (Frau in Hängematte), ©K.-U. Häßler (Sperlinge)

Wir planen und pflanzen Ihren 365-Tage-Garten

365 Tage Gartenleben

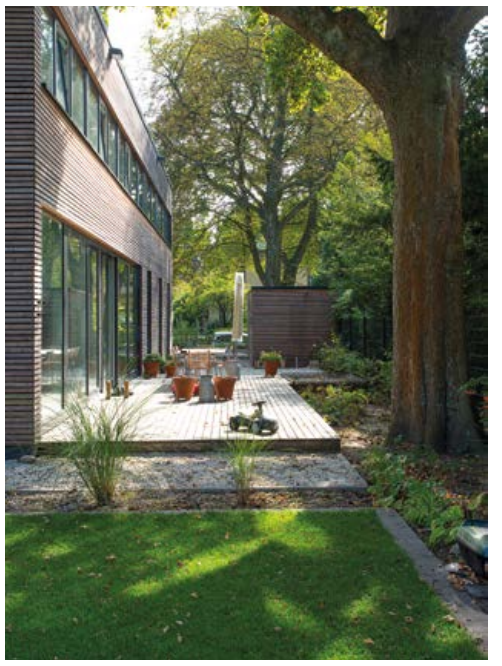
FÜR PFLANZEN UND TIERE IST DER GARTEN EIN GANZJÄHRIGER LEBENSRAUM, UND MIT DURCHDACHTER PLANUNG LÄSST SICH AUCH FÜR DEN MENSCHEN DIE GARTENSAISON BETRÄCHTLICH ERWEITERN.

Für Gartengestalter mit fundiertem Pflanzenwissen ist es ein Leichtes, Pflanzflächen auch weit über die Hauptgartensaison hinaus attraktiv zu machen. Die Kunst besteht darin, die Pflanzen so auszuwählen, dass sich ihre Blühphasen ergänzen. Und sollte einmal keiner der Beetbewohner Saison haben, übernehmen diejenigen mit attraktivem oder immergrünem Laub das optische Kommando und präsentieren dem Gartenfreund ein ansprechendes Gartenbild. Wer dann noch einen wind- und wettergeschützten Sitzplatz sein Eigen nennen kann, hat beste Voraussetzungen, um seine Verweil- und Genusszeiten im Garten bis weit in den Herbst und sogar auf milde Wintertage auszudehnen.

Darf's ein Gartenzimmer mehr sein?

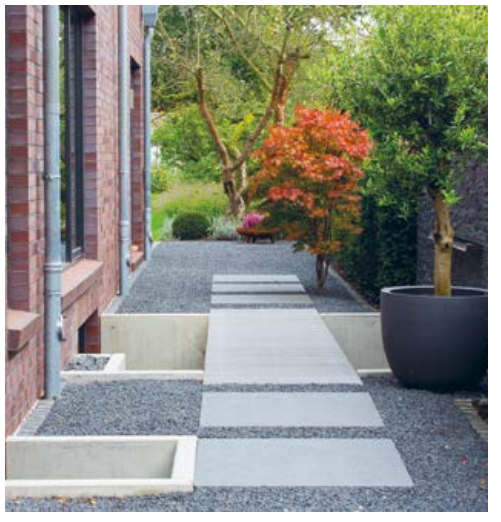
OFT FÜHREN DIE GRUNDSTÜCKSSTREIFEN RECHTS UND LINKS VON FREISTEHENDEN HÄUSERN EIN SCHATTENDASEIN. SCHADE EIGENTLICH, DENN MIT ETWAS GESTALTERISCHER KREATIVITÄT LÄSST SICH AUS IHNEN HÄUFIG EIN ZUSÄTZLICHER GARTENRAUM MACHEN.

Mülltonnen, Fahrräder, Gartenschlauch: Das sind die typischen „Einrichtungsgegenstände" der Grundstücksstreifen, die sich seitlich an einem freistehenden Haus entlangziehen. Viel Platz ist hier häufig nicht, Hauswand und Zaun zum Nachbargrundstück sorgen für zusätzliche optische Enge. Und dennoch: Mit guter Gestaltung lässt sich auch aus diesen Grundstücksteilen etwas machen: sei es über eine optische Aufwertung mit einer pflegeleichten standortgerechten Bepflanzung, über das Anlegen eines „geheimen" Kinderspielbereichs oder gar eines schönen schattigen Sitzplatzes für die heißen Nachmittagsstunden.



Gern entwickeln wir Ihr individuelles Seitenstreifenparadies.

Sprechen Sie uns an!

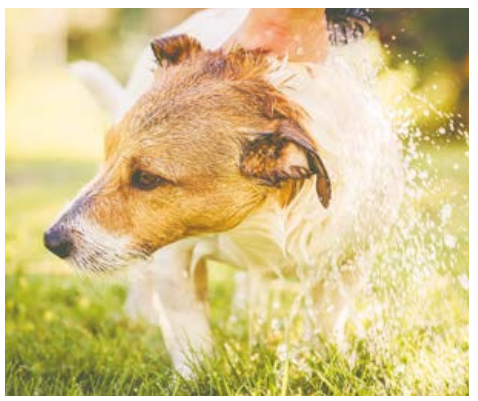


Für vierbeinige Gartenfreunde

EIN FAMILIENMITGLIED, DAS BEI DER GARTENPLANUNG SCHON EINMAL VERGESSEN WIRD, IST DER HUND DES HAUSES. DOCH AUCH AN IHN SOLLTE MAN DENKEN, WENN MAN WILL, DASS SICH WIRKLICH DIE GANZE FAMILIE IM GARTEN WOHLFÜHLT.

Wie wird der Garten hundegerecht? Vier Tipps:

1. Der Zaun sollte so hoch sein, dass der Hund das Grundstück nicht eigenständig verlassen kann. Bitte auch darauf achten, wie springfreudig der Vierbeiner ist.
2. Hunde und Beete – nicht immer die beste Kombination. Gräbt der eigene Hund gern, können Hochbeete eine Lösung sein. Und: Augen auf bei der Pflanzenwahl, denn manch ein Hund knabbert gern an Blättern. Deshalb lieber auf giftige Pflanzen verzichten.
3. Wer für Beschäftigung für den Hund sorgt, verhindert, dass er aus Langeweile Dinge tut, die er nicht tun soll. So können zum Beispiel unter umgedrehten Pflanztöpfen oder in Bereichen, in denen der Hund graben darf, Leckerlis versteckt werden.

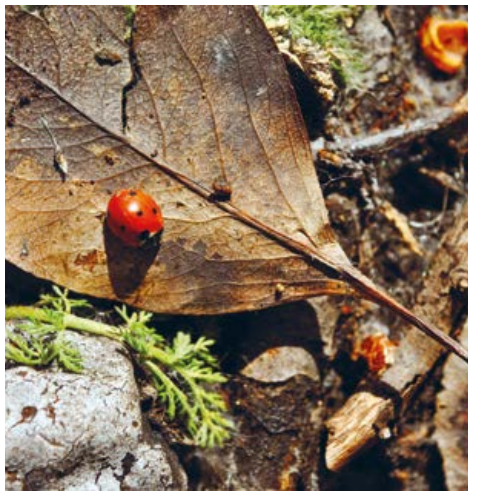


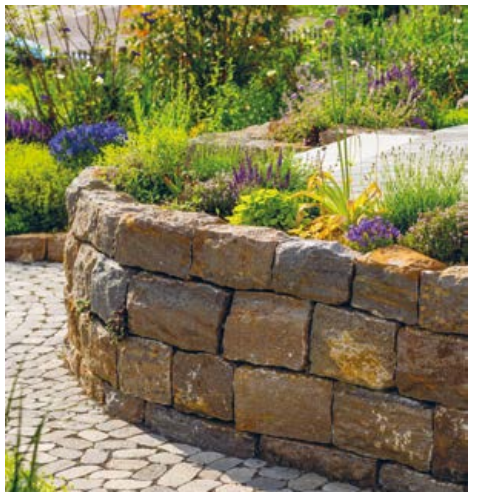
4. Im Sommer brauchen Hunde im Garten ein schattiges Plätzchen und freuen sich über eine kleine Abkühlung. Dafür reicht oft schon eine Gartendusche, ein Planschbecken oder ein Rasensprenger.

Rückzugsorte schaffen

AUCH FÜR SECHS- UND ACHTBEINIGE LEBEWESEN SOLLTE EIN GARTEN LEBENSRAUM BIETEN.

Oft muss man gar nichts dafür tun, dass sich Insekten und Co. im Garten wohlfühlen – eher etwas lassen: das Aufräumen nämlich. Allzu akkurat gestutzte Hecken, zu früh gekappte Blüten oder Fruchtstände, zu zügig weggeharktes Laub lassen Nahrung und Lebensraum vieler Krabbler verschwinden.





Mit der Auswahl für Insekten besonders attraktiver Pflanzen oder der Anlage einer Trockenmauer lässt sich natürlich auch aktiv etwas dafür tun, den eigenen Garten insektenfreundlicher zu gestalten.

In Deutschland hat sich die Population des Stars von 1998 bis 2009 fast halbiert.

Die Gärtner von Eden

EINE GENOSSENSCHAFT, RUND 50 GARTENGESTALTER, EIN GEMEINSAMES ZIEL: MENSCHEN IHR GANZ PERSÖNLICHES GRÜNES PARADIES ZU SCHAFFEN – UND DAS IMMER AUF HÖCHSTEM KREATIVEN WIE HANDWERKLICHEN NIVEAU.

Gärtner **von Eden®**

Bei uns bekommen Sie sämtliche Leistungen rund um die Gartengestaltung aus einer Hand, von der individuellen Planung über die fachlich perfekte Umsetzung bis hin zur kompetenten und nachhaltigen Pflege. Die Gärtner von Eden gibt es im gesamten deutschsprachigen Raum an über 50 Standorten – also auch in Ihrer Nähe!

Mehr auf:
www.gaertner-von-eden.com
www.facebook.com/gaertnervoneden
www.instagram.com/gaertner_von_eden

Übrigens:

Unser Kundenmagazin GartenArt bietet einen spannenden Themenmix rund um das Lebensgefühl Garten – zweimal im Jahr in gedruckter Form. Frische grüne Inspirationen und ausgewählte Artikel erhalten Sie außerdem online an jedem ersten Sonntag im Monat – reinschauen lohnt sich:
www.jeden-ersten-sonntag.com

Findige Kerlchen

WO KOMMT DENN NUR DIESER KLEINE WALNUSSBAUM HER? VIELLEICHT WAR DA EIN EICHHÖRNCHEN AM WERK UND HAT SEINEN WINTERVORRAT NICHT WIEDER AUSGEGRABEN.

Bis zu 10.000 Nüsse versteckt ein einziges Eichhörnchen bis zum Herbst, um im Winter und im frühen Frühjahr ausreichend Nahrung zu haben. Um ihre Schätze wiederzufinden, vollbringen die kleinen Nager eine schier unglaubliche Gedächtnisleistung. Forscher schätzen allerdings, dass zwischen 25 und 75 Prozent der gehorteten Nüsse unentdeckt im Boden bleiben und im folgenden Frühjahr ihre Keimlinge aus der Erde strecken.

©rostovdriver - stock.adobe.com

Samentresor im hohen Norden

IN EINER HÖHLE IN SPITZBERGEN LAGERN SAMEN VON RUND 850.000 KULTURPFLANZEN – EINE ART LEBENSVERSICHERUNG FÜR DIE MENSCHHEIT.

Fast jedes Land der Erde unterhält eigene Saatgutbanken für seine Kultur- und Nutzpflanzen, aber zusätzlich gibt es seit 2008 im Norden Norwegens das Depot des Global Crop Diversity Trust, des Welttreuhandfonds' für Kulturpflanzenvielfalt – Weltarchiv für das Saatgut von Kultur- und Nutzpflanzen. Sinn und Zweck ist die Bewahrung der genetischen Vielfalt und damit die Sicherstellung der Ernährung der Weltbevölkerung. Geht, zum Beispiel durch Krieg oder auch nur ein defektes Kühlaggregat, ein nationaler Saatgutspeicher verloren, kann sein Bestand in Spitzbergen wieder aufgefüllt werden. Außerdem wird hier bewahrt, was durch die Intensivierung der Landwirtschaft zu verschwinden droht: Im Laufe des 20. Jahrhunderts hat sich die Zahl der angebauten Nutzpflanzensorten um fast 90 Prozent reduziert. Weniger ertragreiche oder nicht so resistente Sorten sind von den Feldern verschwunden, in Spitzbergen gibt es aber noch ihr Saatgut.

© Cultura RM / Alamy Stock Photo

Tomate auf Fisch

SCHON EINMAL VON AQUAPONIK GEHÖRT? DIESE NEUE FORM NACHHALTIGER FISCHZUCHT MACHT DERZEIT VOR ALLEM IN GROSSSTÄDTEN VON SICH REDEN.

Fischfarmen gelten eigentlich als Dreckschleudern, wenn sie in freien Gewässern angesiedelt sind. Aquaponik-Anlagen sollen das ändern. Hier werden Fischzucht und Gemüseanbau parallel betrieben. Spezielle Filter, die mit Bakterien besetzt sind, reinigen dabei das Brauchwasser der Tiere und wandeln deren Ausscheidungen in Pflanzendünger um. Das gereinigte Wasser fließt zurück zu den Fischen in die Becken, der Bedarf an Frischwasser wird so drastisch gesenkt. Forscher des Leibniz-Instituts für Gewässerökologie und Binnenfischerei haben eine Anlage entwickelt, die täglich nur drei Prozent des Wassers ersetzen muss – weltweit ist sie damit technisch führend. Gleichzeitig schonen die neuen Fischfarmen die Natur, weil sie keinen Tierkot mehr in die Umwelt ableiten. So produziert eine Anlage in Berlin nicht nur rund 30 Tonnen Frischfisch pro Jahr, sondern parallel dazu auch noch Tomaten, Salat und Kräuter.

© Fedbul | stockphoto-graf | Tim UR - stock.adobe.com

Hoch hinaus

Den eigenen Lebensraum kurzzeitig ins Grüne verlagern kann man mit einem Trip in eines der immer zahlreicher werdenden Baumhaushotels. Hier logiert man im Baumwipfel und kann so den Wald aus der Vogelwarte erleben – ein wahrhaft erhebender Perspektivwechsel!

Hofgut Hafenheiten/Fotograf: Günter Standl

MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C081629

Impressum
Herausgeber:
Gärtner von Eden eG
www.gaertner-von-eden.com
info@gaertner von eden.com

HÖGL
Gärtner von Eden®

Högl Garten GmbH
Gärtner von Eden
Eichenweg 3
84186 Münchsdorf
Telefon 08705 93819-0
Telefax 08705 93819-22
eden@hoegl-garten.de

WWW.HOEGL-GARTEN.DE

Mitglied von:

Bilder auf Seite 1: GvE, stock.adobe.com (Hund) DoraZett | Seite 2/3: GvE, alle folgende Abbildungen © stock.adobe.com: (Gingko) sunnyfrog, (Steppenkerze) cobia, (Fußballer) Rawpixel.com, (Federball) valiza14 | Seite 4/5: GvE, wenn nicht anders gekennzeichnet | Seite 6/7: GvE, © stock.adobe.com: alexei_tm (nasser Hund), Sergey (Schmetterling), psartstudio (Marienkäfer), E.O. (Star) | Seite 8: GvE, wenn nicht anders gekennzeichnet